

# Wasser und Wein

aus Saka/Szálka

$\text{♩} = 60$

Wir sin - gen ein Lied - lein, so hübsch und so fein;  
 Da sag - te der Wein: "Und ich bin fein,  
 Da sag - te das Was - ser: "Und ich bin fein,  
 Da sag - te der Wein: "Und ich bin fein,  
 Da sag - te das Was - ser: "Und ich bin fein,  
 Da sag - te der Wein: "Und ich bin fein,  
 Da sag - te das Was - ser: "Und ich bin fein,  
 Da sag - te der Wein: "Und du hast recht,

wir sin - gen ein Lied - lein vom Was - ser und Wein;  
 mich füllt man in die Fla - sche hin - ein,  
 mich trägt man in die Kü - che hin - ein,  
 mich trägt man in die Kir - che hin - ein,  
 mich trägt man in die Kir - che hin - ein,  
 ich wachs' an ei - nem Re - be - lein,  
 ich rinn' in dei - ne Wur - zel hin - ein,  
 du bist der Herr, und ich bin der Knecht."

der Wein kann das Was - ser nicht lei - den,  
 mich trinkt man für süß und für sau - er  
 mich braucht man zum Ko - chen und Wa - schen,  
 mich braucht man zu' Sak - ra - men - te'  
 mich braucht man zum christ - li - chen Glau - ben,  
 mich braucht man nicht viel - mal an - bau - en,  
 und wär' ich nicht hin - ein - ge - ron - nen,  
 Der Wein kann das Was - ser schon lei - den,

d'rum fin - gen sie an zu strei - ten.  
 der Bür - ger, wie der Bau - er."  
 und auch - zur aller - lei Sa - chen."  
 von An - fang bis zum En - de."  
 und auch zum Kinder - lein - tau - fen."  
 Im Jah - re zwei - dreimal nur hau - en."  
 so wär'st du schon längst ver - lo - ren."  
 d'rum hör - ten sie auf zu strei - ten.